

252 Altona, den 31. 1. 36.

liebes Billychen! - S

Da unsere Dichterin sich bis jetzt noch nicht ausgeschmücken hat ihre Strophe in literarischer Form veröffentlicht, bin ich genötigt Dir auf eine weitere Worte zu vertrösten. Nunmehr mir nicht übel, aber gegen Frau Herlauner kann man im Allgemeinen nichts machen.

Ich habe Deinen Brief dankend erhalten. Ein kleiner Gedächtnis muß ja goldig nach den Erzählungen von allen sein. Wo ist eigentlich das versprochene Bild von ihm?

In der Schule ist es augenblicklich sehr schön. Ich brauche bloß Französisch nachholen, in den anderen Fächern komme ich sehr gut mit. Ich werde wohl Ostern weitergehen. Ich komme ja dann erst in die Untersekunda. Wenn ich ein guteszeugnis bekommen möchte <sup>Ostern</sup> bitte gerne, daß ich Pflichtunterricht bekomme, um (in die) von der Obersekunda in die Oberprima zu springen. Dann habe ich das eine Jahr wieder eingeholt und ich habe mein Abitur. Wenn ich es schaffen kann, möchte ich's bestimmt.

Pappi möchte gerne, daß ich Kindergartenkinderin werde, ich weiß aber noch nicht recht. Die meiste Lust habe ich Kindergartenkinderin zu werden, das dauert bloß so lange! Was würdest Du mir raten?

Ich habe jetzt die Tage überhaupt eigentlich ausgebüxt. Für meine Gruppe muß ich sehr viel arbeiten. Wir können zusammen Vorlesungen am 10.10. führen wo was Hebrew das auf. Es sind

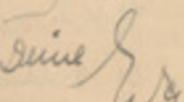
jetzt ungefähr 12 Wäcdels im Alter <sup>wy</sup> 8-10 Jahren.  
Früherem bin ich Mitglied im Kulturkreis. Heutz  
lich war da ein herrliches Konzert. Ich war mit  
Rabel sehr und Bobbel und noch ein paar Freunden.  
Der Krieg ~~war~~ gehe ich garnicht mehr, also fehlt mir  
auch keine Freunde um mit ihm hinzugehen.  
Das allerdings Rabel weg ist, ist sehr schade für  
mich. Gillychen, ich glaube hier in Hamburg-  
Altona seere ich g'me jemand frechen der zu mir  
sagt. Aber ich brauche auch niemand.

Herrn will mich vielleicht öfters in Leipzig aus-  
meilen, weil hier die Lehrer alle nicht be-  
ders nett sind aber ich gehe ja schließlich nach  
nebenan die Schule.

Wann fahrt Ihr nach Paris? Schon im Februar,  
oder erst im März? Herrn kommt wahrschein-  
lich Ende Februar nach Leipzig:

Wenn kommt Herrn und kommt nach, ihr wer-  
det ein wenig zu helfen, und die zwei Briefe an Heppen  
einzulegen. Herrn weiß die Adresse nicht, ob Ihr sie  
vielleicht einwerfen könnt? Vielen Dank!

Also, viele herzliche Grüße  
und gut <sup>29</sup>!

Deine  W.

Fährt dein Vater nach Paris? Die Hochzeit ist am 11.  
Wie gefällt dir das Bild? Ich habe natürlich ge-  
zeichnet! Grüße bitte Rabel besonders von mir.